

Prof. Dr. Hans-Georg Petersen

**Klausur in Steuerlehre
(Wiederholungsklausur)**

WS 2001/2002

Lehrstuhl Finanzwissenschaft

Bitte beantworten Sie 2 von 3 Fragen.

Bitte geben Sie auf dem Deckblatt an, welche Fragen Sie bearbeitet haben.

Schreiben Sie bitte auf das Deckblatt sowie auf jedes von Ihnen verwendete Klausurblatt Namen und Matrikelnummer.

Viel Erfolg!

Name:

Matrikelnr.

Frage 1):

Punkte:

Frage 2):

Punkte:

Frage 3):

Punkte:

Gesamtpunkte:

Note:

1. Erläutern Sie folgende Begriffe (15 Pkt)

- a) Prinzip der steuerlichen Umverteilung (2 Pkt)
- b) Ramsey-Regel (2 Pkt)
- c) Optimal Taxation (3 Pkt)
- d) Swiftsches Steuereinmaleins (2 Pkt)
- e) Zu versteuerndes Einkommen (3 Pkt)
- f) Excess burden (3 Pkt)

2.) Die Erbschaftsteuern gehören zu den vermögensbezogenen Steuern. Ihr Anteil am Steueraufkommen in Deutschland ist im Vergleich zu anderen Steuerarten relativ gering.

- a) Welche Formen der Erbschaftsteuer sind Ihnen bekannt und wo ist die deutsche Erbschaftsteuer einzuordnen? Erläutern Sie kurz! (3 Pkt)
- b) Erklären Sie anhand der **deutschen Erbschaftsteuer** die Begriffe: Bemessungsgrundlage, Steuertarif (Tariftyp, Tarifform)! Nutzen Sie die folgenden Informationen: (5 Pkt)

Es erbt der Ehegatte (Steuerklasse I)

Freibetrag: 307.000,00 •

Tarif:

Steuerpflichtiges Erbe bis einschließlich • (begrenzt auf die ersten 4 Tarifstufen)	Steuerklasse I (Ehegatte) %-Satz
52.000	7
256.000	11
512.000	15
5.113.000	19

- c) Bei der Diskussion um die Einkommenssteuer spielen die Quellentheorie und die Reinvermögenszugangstheorie eine wichtige Rolle. Welche Bedeutung haben beide Ansätze für die Erbschaftsbesteuerung? (4Pkt)
- d) Wären Ausweichreaktionen infolge der Besteuerung in Form von Steuervermeidung und Steuerhinterziehung vorstellbar? (3Pkt)

3. Immer wieder ist die Gewerbesteuer als deutsche Besonderheit und ihre Ausgestaltung Inhalt aktueller Diskussionen.

- a) Gehen Sie kurz auf die Probleme ein, die die Gewerbesteuer als eine Gewinnsteuer für Unternehmen mit sich bringt! (5Pkt)
- b) Erklären Sie grafisch und mathematisch, ausgehend von einem partialanalytischen Modell, ob die Gewerbesteuer als eine direkte Steuer überwältzt werden kann! (5 Pkt)
- c) Stellen Sie kurz die Idee und Ergebnisse des Harberger Modells vor! (5 Pkt)